



BIO-Taube... LEBB Bilbao Airport



Markus Nyberg und Philipp Schall haben nach der Umsetzung von Stockholm-Arlanda (Plusartikel zum FS MAGAZIN 2/2017) den Flughafen der baskischen Hauptstadt Bilbao wiederum bei Auftraggeber Orbx <https://orbx-direct.com> veröffentlicht.

Bilbao liegt im Nordwesten Spaniens in der autonomen Gemeinschaft Baskenland, dessen Hauptstadt sie ist. Rund 350.000 Einwohner leben hier. Früher von Eisenverhüttung und Schiffbau, heute von Banken und vom Handel.

Die Stadt erlebte durch den „Bilbao-Effekt“ in den 1990er Jahren, bei dessen Umsetzung architektonische Sehenswürdigkeiten wie das Guggenheim-Museum von Frank Gehry (mitsamt dem

davor aufgestellten, mit Blumen geschmückten „Puppy“ von Jeff Koons) und die Zubizuri-Brücke von Santiago Calatrava eine Renaissance. Damit gelang es, den Ruf der zuvor immer grauen Industriestadt zu verdrängen. Die Stationen der 1995 eröffneten ersten Metrolinie wurden vom britischen Stararchitekten Sir Norman Foster gestaltet.

Airport

Der Flughafen von Bilbao (auf baskisch Bilbo-Loiuko aireportua genannt) befindet sich fünf Kilometer nördlich des Stadtkerns bei Loiu. Das moderne Terminal stammt ebenfalls von Santiago Calatrava und hat aufgrund seiner markanten Formgebung den Beinamen „La Paloma“ (Taube) erhalten.

Auf dem von der IATA und der ICAO als BIO und LEBB kodierte Platz stehen die Asphaltbahnen 10/28 (098/278 Grad – 1.920 mal 45 Meter) und 12/30 (118/298 Grad – 2.540 mal 45 Meter) zur Verfügung. Für den Passagierverkehr wird die 12/30 genutzt, die beidseitig mit CAT-I-ILS ausgerüstet wurde. Die 10/28 steht der Allgemeinen Luftfahrt für Sicht-An- und -Abflüge zur Verfügung. Für die 30 wurde zusätzlich ein Approach mit Hilfe des am Platz befindlichen VOR/DME BILBAO BLV 115,90 MHz veröffentlicht.

Simulation

Nyberg und Schall haben sich entsprechend der Werbung von Orbx wieder ordentlich ins Zeug gelegt: Der Airport



Der Hafen von Bilbao am Golf von Biskaya. In der Mitte sind die Stadt und der Flughafen zu sehen.